

HAUSHALTSPLANENTWURF 2025
AZV „LANDWASSER“

Haushaltssatzung des Abwasserzweckverbandes "Landwasser" für das Haushaltsjahr 2025

Aufgrund von § 74 der Sächsischen Gemeindeordnung in der jeweils geltenden Fassung hat die Verbandsversammlung in der Sitzung am 03.12.2024 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025, der die für die Erfüllung der Aufgaben des Abwasserverbandes "Landwasser" voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:

im Ergebnishaushalt mit dem		
- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	2.905.726,16	Euro
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	2.899.667,00	Euro
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	6.059,16	Euro
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0,00	Euro
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0,00	Euro
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	0,00	Euro
- Gesamtergebnis auf	6.059,16	Euro
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	0,00	Euro
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf	0,00	Euro
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf	0,00	Euro
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf	0,00	Euro
- veranschlagten Gesamtergebnis auf	0,00	Euro
im Finanzaushalt mit dem		
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	1.757.000,00	Euro
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	1.238.030,00	Euro
- Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	518.970,00	Euro
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	13.000,00	Euro
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	110.000,00	Euro
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-97.000,00	Euro
- Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus dem Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	421.970,00	Euro
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0,00	Euro
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	623.350,00	Euro
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	-623.350,00	Euro
- Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr auf	-201.380,00	Euro

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 0,00 Euro festgesetzt.
(alternativ: Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.)

§ 3

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird auf 0,00 Euro festgesetzt.
(alternativ: Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.)

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf 240.000,00 Euro festgesetzt.
(alternativ: Kassenkredite werden nicht veranschlagt.)

§ 5

Gemäß § 3 Absatz 2 der Verbandsatzung wird eine Verwaltungskostenumlage auf 116.580,00 Euro festgesetzt.
Davon entfallen auf die Gemeinde Oderwitz 59,2 Prozent 69.015,36 Euro
Davon entfallen auf die Gemeinde Kottmar 40,8 Prozent 47.564,64 Euro

§ 6

Der AZV Landwasser verzichtet auf das Aufstellen eines Gesamtabchlusses.

Hinweis:

Gemäß § 74 Absatz 2 Satz 2 der Sächsischen Gemeindeordnung können in die Haushaltssatzung weitere Regelungen aufgenommen werden, die sich auf Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie den Stellenplan beziehen.

Oderwitz, den 03.12.2024

.....
Stempel
Verbandsvorsitzender

(Siegel)

Ergebnishaushalt 2025

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres (laufendes Haushaltsjahr)	Ansatz des Haushaltsjahres (Planjahr)	das	das 2.	das 3.
					auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		Euro					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben nach Arten darunter: Grundsteuern A und B Gewerbesteuer Gemeindeanteil an der Einkommensteuer Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer						
2	+ Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten darunter: allgemeine Schlüsselzuweisungen sonstige allgemeine Zuweisungen allgemeine Umlagen aufgelöste Sonderposten	877.251,42	877.250,00	993.830,00	1.012.400,00	1.028.770,00	1.041.850,00
3	+ sonstige Transfererträge			116.580,00	135.150,00	151.520,00	164.600,00
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.999.571,44	2.081.670,00	1.894.296,16	1.878.910,51	1.928.130,49	1.958.470,49
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	1.872,11	5.700,00	4.200,00	4.200,00	4.200,00	4.200,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00					
7	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	4.588,08	5.000,00	12.800,00	12.700,00	6.600,00	5.000,00
8	+/- aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen						
9	+ sonstige ordentliche Erträge	169.662,46	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00
10	= ordentliche Erträge (Nummern 1 bis 9)	3.052.945,51	2.970.220,00	2.905.726,16	2.908.810,51	2.968.300,49	3.010.120,49
11	Personalaufwendungen darunter: Zuführungen zu Rückstellungen für Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen der Altersteilzeit						
12	+ Versorgungsaufwendungen						
13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	63.778,42	161.800,00	105.900,00	81.600,00	141.600,00	141.600,00
14	+ Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	1.711.685,01	1.658.216,36	1.661.637,00	1.675.313,00	1.674.169,00	1.678.514,00
15	+ Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	198.869,41	229.560,00	216.530,00	212.920,00	201.324,00	189.724,00
16	+ Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen darunter: Kreisumlage Umlagen an Verwaltungsverbände und -gemeinschaften Umlagen an Zweckverbände Sozialumlage Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen						
17	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	1.379.840,44	904.170,00	915.600,00	935.510,00	950.220,00	995.740,00
18	= ordentliche Aufwendungen (Nummern 11 bis 17)	3.354.173,28	2.953.746,36	2.899.667,00	2.905.343,00	2.967.313,00	3.005.578,00
19	= ordentliches Ergebnis (Nummer 10 ./, Nummer 18)	-301.227,77	16.473,64	6.059,16	3.467,51	987,49	4.542,49
20	realisierbare außerordentliche Erträge						
21	realisierbare außerordentliche Aufwendungen	31.010,18					
22	= Sonderergebnis (Nummer 20 ./, Nummer 21)	-31.010,18	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Gesamtergebnis als Überschuss oder Fehlbetrag (Nummern 19 + 22)	-332.237,95	16.473,64	6.059,16	3.467,51	987,49	4.542,49
24	- veranschlagte Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren						
25	- veranschlagte Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren						
26	+ Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO						
27	+ Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO						
28	= veranschlagtes Gesamtergebnis als Überschuss oder Fehlbetrag (Nummern 23 bis 27)	-332.237,95	16.473,64	6.059,16	3.467,51	987,49	4.542,49

Ergebnishaushalt - Blatt 2

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres (laufendes Haushaltsjahr)	Ansatz des Haushaltsjahres (Planjahr)	das	das 2.	das 3.
	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
	Euro					
	1	2	3	4	5	6
Fehlbetragsabdeckung						
29 Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses						
30 Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses						
31 Vortrag eines Fehlbetrages des ordentlichen Ergebnisses auf Folgejahre						
32 Vortrag eines Fehlbetrages des Sonderergebnisses auf Folgejahre						

Erläuterungen gemäß § 17 SächsKomHVO:

Oderwitz, den 03.12.2024

Finanzhaushalt 2025

		Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres (laufendes Haushaltsjahr)	Ansatz des Haushaltsjahres (Planjahr)	das 1.	das 2.	das 3.
					auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		Euro					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
	darunter: Grundsteuern A und B						
	Gewerbesteuer						
	Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer						
2	+ Zuweisungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit			116.580,00	135.150,00	151.520,00	164.600,00
	darunter: allgemeine Schlüsselzuweisungen						
	sonstige allgemeine Zuweisungen						
	allgemeine Umlagen			116.580,00	135.150,00	151.520,00	164.600,00
3	+ sonstige Transfereinzahlungen						
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	1.598.109,17	1.746.670,00	1.622.820,00	1.618.170,00	1.613.520,00	1.608.860,00
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	5.472,11	5.700,00	4.200,00	4.200,00	4.200,00	4.200,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00					
7	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	4.637,99	5.000,00	12.800,00	12.700,00	6.600,00	5.000,00
8	+ sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.132,75	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummern 1 bis 8)	1.615.352,02	1.757.970,00	1.757.000,00	1.770.820,00	1.776.440,00	1.783.260,00
10	Personalauszahlungen						
11	+ Versorgungsauszahlungen						
12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	60.828,82	161.800,00	105.900,00	81.600,00	141.600,00	141.600,00
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	195.876,37	229.560,00	216.530,00	212.920,00	201.324,00	189.724,00
14	+ Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
15	+ sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	747.010,98	904.170,00	915.600,00	935.510,00	950.220,00	995.740,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummern 10 bis 15)	1.003.716,17	1.295.530,00	1.238.030,00	1.230.030,00	1.293.144,00	1.327.064,00
17	= Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 9 ././ Nummer 16)	611.635,85	462.440,00	518.970,00	540.790,00	483.296,00	456.196,00
18	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			0,00		0,00	0,00
19	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	22.338,43	13.000,00	13.000,00	13.000,00	13.000,00	13.000,00
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen						
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen						
22	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen						
23	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens						
24	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit						
25	= Einzahlungen für Investitionstätigkeit (Nummern 18 bis 24)	22.338,43	13.000,00	13.000,00	13.000,00	13.000,00	13.000,00
26	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	1.806,07	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
27	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	2.848,44					
28	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	180.243,41	326.202,00	105.000,00	13.000,00	125.000,00	175.000,00
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	1.175,72	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens						
31	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen						
32	+ Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit						
33	= Auszahlungen für Investitionstätigkeit (Nummern 26 bis 32)	186.073,64	331.202,00	110.000,00	18.000,00	130.000,00	180.000,00
	darunter: Auszahlungen für als Investitionsauszahlungen veranschlagte Tilgungsanteile der Zahlungsverpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften (Tilgungszahlungen, die nicht in Position 38 enthalten sind)						
34	= Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 25 ././ Nummer 33)	-163.735,21	-318.202,00	-97.000,00	-5.000,00	-117.000,00	-167.000,00
35	= veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (Nummern 17 + 34)	447.900,64	144.238,00	421.970,00	535.790,00	366.296,00	289.196,00

Finanzhaushalt - Blatt 2

		Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres (laufendes Haushaltsjahr)	Ansatz des Haushaltsjahres (Planjahr)	das 1.	das 2.	das 3.
					auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
					4	5	6
Euro							
		1	2	3	4	5	6
36	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften für Investitionen darunter: Einzahlungen im Rahmen von Umschuldungen	0,00	312.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
37	Einzahlungen aus sonstiger Wertpapierverschuldung						
38	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften für Investitionen darunter: Auszahlungen im Rahmen von Umschuldungen Auszahlungen für außerordentliche Tilgung	611.000,00	613.400,00	623.350,00	631.600,00	631.600,00	631.600,00
39	Auszahlungen für die Tilgung sonstiger Wertpapierverschuldung						
40	= Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit [(Nummern 36 + 37) ./ (Nummern 38 + 39)]	-611.000,00	-301.400,00	-623.350,00	-631.600,00	-631.600,00	-631.600,00
41	= Änderung des Finanzmittelbestands im Haushaltsjahr (Nummern 35 + 40)	-163.099,36	-157.162,00	-201.380,00	-95.810,00	-265.304,00	-342.404,00
42	Einzahlungen aus Darlehensrückflüssen						
43	Auszahlungen für die Gewährung von Darlehen						
44	Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern	1.379,27	 	 	 	 	
45	Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern	1.379,27	 	 	 	 	
46	= haushaltsunwirksame Vorgänge [(Nummern 42 + 44) ./ (Nummern 43 + 45)]		 	 	 	 	
47	Überschuss oder Bedarf an Zahlungsmitteln aus Veranschlagungen im Haushaltsjahr [(Nummern 41 + 42) ./ (Nummer 43) bzw. (Nummern 41 + 46)]	-163.099,36	-157.162,00	-201.380,00	-95.810,00	-265.304,00	-342.404,00
48	Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen der Vorjahre darunter: Betrag der Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen, der sich auf übertragene Kreditermächtigungen bezieht Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	 	240.000,00	275.000,00	 	 	
49	Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen der Vorjahre darunter: Auszahlungen für Investitionstätigkeit	 	175.597,00	234.100,00	 	 	
50	= Überschuss oder Bedarf an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr [(Nummern 47 + 48) ./ (Nummer 49)]	 	-92.759,00	-160.480,00	 	 	
51	Einzahlungen aus der Aufnahme von Kassenkrediten						
52	Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten						
53	= Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr [(Nummern 50 + 51) ./ (Nummer 52)] bzw. [(Nummern 47 + 51) ./ (Nummer 52)]	-163.099,36	-92.759,00	-160.480,00	-95.810,00	-265.304,00	-342.404,00
54	voraussichtlicher Bestand an liquiden Mitteln zu Beginn des Haushaltsjahres (ohne Kassenkredite und Kontokorrentverbindlichkeiten) darunter: Bestand an fremden Finanzmitteln	1.291.972,76	1.128.873,40	763.702,36	603.222,36	507.412,36	242.108,36
55	= voraussichtlicher Bestand an liquiden Mitteln am Ende des Haushaltsjahres (Nummern 53 + 54) darunter: Bestand an fremden Finanzmitteln	1.128.873,40	1.036.114,40	603.222,36	507.412,36	242.108,36	-100.295,64
	nachrichtlich: Saldo aus den Einzahlungen und Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln (§ 15)	 					
	nachrichtlich: Betrag der Auszahlungen für die ordentliche Kredittilgung und des Tilgungsanteils der Zahlungsverpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften einschließlich der als Investitionsauszahlungen veranschlagten Tilgungsanteile der Zahlungsverpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften						
	nachrichtlich: Betrag der verfügbaren Mittel gemäß § 72 Absatz 4 Satz 2 der Sächsischen Gemeindeordnung						

Erläuterungen gemäß § 17 SächsKomHVO:

Teilergebnishaushalt 2025

Hauptproduktbereich: 1 Innere Verwaltung
 Aufgrund von § 74 der SächsSt: 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe: 111 Verwaltungssteuerung und Service
 Produktuntergruppe: 1110 Innere Verwaltung
 Produkt: 111000 Innere Verwaltung

Ertrags- und Aufwandsarten (anteilig bezogen auf den Teilergebnishaushalt)		Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des Vorjahres (laufendes Haushaltsjahr)	Ansatz des Haushaltsjahres (Planjahr)	das	das 2.	das 3.
					auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		Euro					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben						
	+ anteilige Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten						
	darunter: Umlagen						
	aufgelöste Sonderposten						
	+ anteilige sonstige Transfererträge						
	+ anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	21,90					
	+ anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.872,11	5.700,00	4.200,00	4.200,00	4.200,00	4.200,00
	+ anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
	+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzerträge	4.564,48	5.000,00	12.800,00	12.700,00	6.600,00	5.000,00
+/- anteilige aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen							
+ anteilige sonstige ordentliche Erträge	17.347,16	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00	
2 = anteilige ordentliche Erträge	23.805,65	11.300,00	17.600,00	17.500,00	11.400,00	9.800,00	
3	anteilige Personalaufwendungen						
	+ anteilige Versorgungsaufwendungen						
	+ anteilige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.669,71	17.600,00	11.600,00	11.600,00	11.600,00	11.600,00
	+ anteilige Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	9.889,51					
	+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
	+ anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen						
+ anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen	28.616,52	20.780,00	24.570,00	24.770,00	24.870,00	25.070,00	
4 = anteilige ordentliche Aufwendungen	46.175,74	38.380,00	36.170,00	36.370,00	36.470,00	36.670,00	
5 = anteiliges ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss, Nummer 2 ./, Nummer 4)	-22.370,09	-27.080,00	-18.570,00	-18.870,00	-25.070,00	-26.870,00	
6	anteilige Erträge aus interner Leistungsverrechnung						
7	+ anteilige Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung						
8	+ anteilige kalkulatorische Kosten						
9 = anteiliges veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nummer 6 ./, Nummern 7 + 8)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
10 = anteiliger veranschlagter Nettoressourcenbedarf-/überschuss (Nummern 5 + 9)	-22.370,09	-27.080,00	-18.570,00	-18.870,00	-25.070,00	-26.870,00	

Erläuterungen gemäß § 17 SächsKomHVO:

Hauptproduktbereich: 5 Ver- und Entsorgung
 Produktbereich: 53 Ver- und Entsorgung
 Produktgruppe: 538 Abwasserbeseitigung
 Produktuntergruppe: 5380 Abwasserbeseitigung
 Produkt: 538000 Abwasserbeseitigung

Ertrags- und Aufwandsarten (anteilig bezogen auf den Teilergebnishaushalt)		Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres (laufendes Haushaltsjahr)	Ansatz des Haushaltsjahres (Planjahr)	das	das 2.	das 3.
					auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		Euro					
		1	2	3	4	5	6
	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben						
	+ anteilige Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	877.251,42	877.250,00	993.830,00	1.012.400,00	1.028.770,00	1.041.850,00
	darunter: Umlagen			116.580,00	135.150,00	151.520,00	164.600,00
	aufgelöste Sonderposten	877.251,42	877.250,00	877.250,00	877.250,00	877.250,00	877.250,00
	+ anteilige sonstige Transfererträge						
1	+ anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.999.549,54	2.081.670,00	1.894.296,16	1.878.910,51	1.928.130,49	1.958.470,49
	+ anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte						
	+ anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
	+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzerträge	23,60					
	+/- anteilige aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen						
	+ anteilige sonstige ordentliche Erträge	152.315,30					
2	= anteilige ordentliche Erträge	3.029.139,86	2.958.920,00	2.888.126,16	2.891.310,51	2.956.900,49	3.000.320,49
	anteilige Personalaufwendungen						
	+ anteilige Versorgungsaufwendungen						
	+ anteilige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	56.108,71	144.200,00	94.300,00	70.000,00	130.000,00	130.000,00
3	+ anteilige Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	1.701.795,50	1.658.216,36	1.661.637,00	1.675.313,00	1.674.169,00	1.678.514,00
	+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
	+ anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen						
	+ anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen	1.351.223,91	883.390,00	891.030,00	910.740,00	925.350,00	970.670,00
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	3.109.128,12	2.685.806,36	2.646.967,00	2.656.053,00	2.729.519,00	2.779.184,00
5	= anteiliges ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss, Nummer 2 ./, Nummer 4)	-79.988,26	273.113,64	241.159,16	235.257,51	227.381,49	221.136,49
6	anteilige Erträge aus interner Leistungsverrechnung						
Oder witz, den 05.12.2023	+ anteilige Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung						
8	+ anteilige kalkulatorische Kosten						
9	= anteiliges veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nummer 6 ./, Nummern 7 + 8)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= anteiliger veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Nummern 5 + 9)	-79.988,26	273.113,64	241.159,16	235.257,51	227.381,49	221.136,49

Erläuterungen gemäß § 17 SächsKomHVO:

Hauptproduktbereich: 6 VV Produkt
 Produktbereich: 61 VV Konten
 Produktgruppe: 612 allgemeine Finanzwirtschaft
 Produktuntergruppe: 6120 allgemeine Finanzwirtschaft
 Produkt: 612000 allgemeine Finanzwirtschaft

Ertrags- und Aufwandsarten (anteilig bezogen auf den Teilergebnishaushalt)		Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres (laufendes Haushaltsjahr)	Ansatz des Haushaltsjahres (Planjahr)	das	das 2.	das 3.
					auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		Euro					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben						
	+ anteilige Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten						
	darunter: Umlagen						
	aufgelöste Sonderposten						
	+ anteilige sonstige Transfererträge						
	+ anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
	+ anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte						
	+ anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
	+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzerträge						
+/- anteilige aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen							
+ anteilige sonstige ordentliche Erträge							
2	= anteilige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	anteilige Personalaufwendungen						
	+ anteilige Versorgungsaufwendungen						
	+ anteilige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
	+ anteilige Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis						
	+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	198.869,41	229.560,00	216.530,00	212.920,00	201.324,00	189.724,00
	+ anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen						
	+ anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen						
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	198.869,41	229.560,00	216.530,00	212.920,00	201.324,00	189.724,00
5	= anteiliges ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss, Nummer 2 ./, Nummer 4)	-198.869,41	-229.560,00	-216.530,00	-212.920,00	-201.324,00	-189.724,00
6	anteilige Erträge aus interner Leistungsverrechnung						
7	+ anteilige Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung						
8	+ anteilige kalkulatorische Kosten						
9	= anteiliges veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nummer 6 ./, Nummern 7 + 8)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= anteiliger veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Nummern 5 + 9)	-198.869,41	-229.560,00	-216.530,00	-212.920,00	-201.324,00	-189.724,00

Erläuterungen gemäß § 17 SächsKomHVO:

Teilfinanzhaushalt 2025

A. Zahlungsübersicht

Aufgrund von § 74 der Sächsischer **1 Innere Verwaltung**
Produktbereich: **11 Innere Verwaltung**
Produktgruppe: **111 Verwaltungssteuerung und Service**
Produktuntergruppe: **1110 Innere Verwaltung**
Produkt: **111000 Innere Verwaltung**

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des Vorjahres (laufendes Haushaltsjahr)	Ansatz des Haushaltsjahres (Planjahr)	das	das 2.	das 3.
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		Euro					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben						
	+ anteilige Zuweisungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit						
	+ anteilige sonstige Transfereinzahlungen						
	+ anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	42,24					
	+ anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	5.472,11	5.700,00	4.200,00	4.200,00	4.200,00	4.200,00
	+ anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
	+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	4.564,48	5.000,00	12.800,00	12.700,00	6.600,00	5.000,00
	+ anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.132,75	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00
2	= anteilige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	17.211,58	11.300,00	17.600,00	17.500,00	11.400,00	9.800,00
3	anteilige Personalauszahlungen						
	+ anteilige Versorgungsauszahlungen						
	+ anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	8.358,73	17.600,00	11.600,00	11.600,00	11.600,00	11.600,00
	+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen						
	+ anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
	+ sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	13.930,47	20.780,00	24.570,00	24.770,00	24.870,00	25.070,00
4	= anteilige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	22.289,20	38.380,00	36.170,00	36.370,00	36.470,00	36.670,00
5	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 ./ Nummer 4)	-5.077,62	-27.080,00	-18.570,00	-18.870,00	-25.070,00	-26.870,00
6	anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen						
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen						
	+ anteilige Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit						
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen						
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen						

	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen						
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens						
	+ anteilige Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit						
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen						
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen						
	+ anteilige Auszahlungen für Baumaßnahmen						
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen						
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens						
	+ anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen						
	+ anteilige Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit						
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 ./ Nummer 7)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	= anteilig veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummern 5 + 6 ./ Nummer 7)	-5.077,62	-27.080,00	-18.570,00	-18.870,00	-25.070,00	-26.870,00
	+ anteilige Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen (ohne Einzahlungen aus übertragenen Kreditermächtigungen)						
	- anteilige Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen						

Teilfinanzhaushalt - Blatt 2

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres (laufendes Haushaltsjahr)	Ansatz des Haushaltsjahres (Planjahr)	das	das 2.	das 3.
				auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
	Euro					
	1	2	3	4	5	6
Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind						
Summe der investiven Einzahlungen						
Summe der investiven Auszahlungen						
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Der Teilfinanzhaushalt kann abweichend auf die Darstellung der Investitionstätigkeit (Nummern 6 und 7) beschränkt werden.

Erläuterungen gemäß § 17 SächsKomHVO:

B. Investitionsprogramm - Planung einzelner Investitionsvorhaben

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)	Ergebnis des Vorvorjahres	übertragene Ermächtigungen	Ansatz des Vorjahres	Ansatz des Haushaltsjahres	Verpflichtungs- ermächtigungen	das	das 2.	das 3.	weitere	bisher bereit- gestellt (ein- schließlich Spalten 2 + 3)	Gesamtein-/ Gesamtaus- zahlungen
						auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
						Euro					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
Maßnahme:											
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen											
darunter: investive Schlüsselzuweisungen											
Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit											
Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen											
Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen											
Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen											
Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens											
Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit											
Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen											
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen											
Auszahlungen für Baumaßnahmen											
Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen											
Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens											
Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen											
Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit											
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./. Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme	X									X	
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltsjahres für die Maßnahme											
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme											
davon voraussichtlich kreditfinanziert											

Investitionen, die von geringer finanzieller Bedeutung sind, können zusammengefasst dargestellt werden.

Erläuterungen gemäß § 17 SächsKomHVO:

Teilfinanzhaushalt 2025

A. Zahlungsübersicht

Hauptproduktbereich: 5 Ver- und Entsorgung
Produktbereich: 53 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe: 538 Abwasserbeseitigung
Produktuntergruppe: 5380 Abwasserbeseitigung
Produkt: 538000 Abwasserbeseitigung

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres (laufendes Haushaltsjahr)	Ansatz des Haushaltsjahres (Planjahr)	das	das 2.	das 3.
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		Euro					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben						
	+ anteilige Zuweisungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit			116.580,00	135.150,00	151.520,00	164.600,00
	+ anteilige sonstige Transfereinzahlungen						
	+ anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	1.598.066,93	1.746.670,00	1.622.820,00	1.618.170,00	1.613.520,00	1.608.860,00
	+ anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte						
	+ anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
	+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	73,51					
+ anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
2 = anteilige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		1.598.140,44	1.746.670,00	1.739.400,00	1.753.320,00	1.765.040,00	1.773.460,00
3	anteilige Personalauszahlungen						
	+ anteilige Versorgungsauszahlungen						
	+ anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	52.470,09	144.200,00	94.300,00	70.000,00	130.000,00	130.000,00
	+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen						
	+ anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
+ sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		733.080,51	883.390,00	891.030,00	910.740,00	925.350,00	970.670,00
4 = anteilige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		785.550,60	1.027.590,00	985.330,00	980.740,00	1.055.350,00	1.100.670,00
5 = anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 ./ Nummer 4)		812.589,84	719.080,00	754.070,00	772.580,00	709.690,00	672.790,00
6	anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			0,00		0,00	0,00
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen						
	+ anteilige Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	22.338,43	13.000,00	13.000,00	13.000,00	13.000,00	13.000,00
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen						
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen						
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen						
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens						
+ anteilige Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit		22.338,43	13.000,00	13.000,00	13.000,00	13.000,00	13.000,00

7	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	1.806,07	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	2.848,44	326.202,00	105.000,00	13.000,00	125.000,00	175.000,00
	+ anteilige Auszahlungen für Baumaßnahmen	180.243,41					
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	1.175,72					
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens						
	+ anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen						
	+ anteilige Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit						
= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	186.073,64	331.202,00	110.000,00	18.000,00	130.000,00	180.000,00	
= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 ./. Nummer 7)		-163.735,21	-318.202,00	-97.000,00	-5.000,00	-117.000,00	-167.000,00
8	= anteilig veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummern 5 + 6 ./. Nummer 7)	648.854,63	400.878,00	657.070,00	767.580,00	592.690,00	505.790,00
	+ anteilige Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen (ohne Einzahlungen aus übertragenen Kreditermächtigungen)						
	- anteilige Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen			234.100,00			

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres (laufendes Haushaltsjahr)	Ansatz des Haushaltsjahres (Planjahr)	das	das 2.	das 3.
	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
	Euro					
	1	2	3	4	5	6
Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind						
Summe der investiven Einzahlungen	22.338,43	13.000,00	13.000,00	13.000,00	13.000,00	13.000,00
Summe der investiven Auszahlungen	186.073,64	331.202,00	110.000,00	18.000,00	130.000,00	180.000,00
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	-163.735,21	-318.202,00	-97.000,00	-5.000,00	-117.000,00	-167.000,00

Der Teilfinanzhaushalt kann abweichend auf die Darstellung der Investitionstätigkeit (Nummern 6 und 7) beschränkt werden.

Erläuterungen gemäß § 17 SächsKomHVO:

Teilfinanzhaushalt - Blatt 2

B. Investitionsprogramm - Planung einzelner Investitionsvorhaben

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)	Ergebnis des Vorjahres	übertragene Ermächtigungen	Ansatz des Vorjahres	Ansatz des Haushaltsjahres	Verpflichtungs- ermächtigungen	das	das 2.	das 3.	weitere	bisher bereit- gestellt (ein- schließlich Spalten 2 + 3)	Gesamtein-/ Gesamtaus- zahlungen
						auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
						Euro					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
Maßnahme:											
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen				0,00			0,00	0,00			0,00
darunter: investive Schlüsselzuweisungen											
Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	22.338,43	0,00	13.000,00	13.000,00	0,00	13.000,00	13.000,00	13.000,00		667.788,12	719.788,12
Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen											
Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen											
Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen											
Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens											
Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit											
Einzahlungen für Investitionstätigkeit	22.338,43	0,00	13.000,00	13.000,00	0,00	13.000,00	13.000,00	13.000,00	0,00	667.788,12	719.788,12
Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	1.806,07		5.000,00	5.000,00		5.000,00	5.000,00	5.000,00		21.800,11	41.800,11
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	2.848,44									1.591.684,21	1.591.684,21
Auszahlungen für Baumaßnahmen	180.243,41	409.696,48	326.202,00	105.000,00	0,00	13.000,00	125.000,00	175.000,00		3.986.916,30	4.404.916,30
Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	1.175,72									13.797,56	13.797,56
Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens											
Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen											
Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit											
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	186.073,64	409.696,48	331.202,00	110.000,00	0,00	18.000,00	130.000,00	180.000,00	0,00	5.614.198,18	6.052.198,18
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./. Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	-163.735,21	-409.696,48	-318.202,00	-97.000,00	0,00	-5.000,00	-117.000,00	-167.000,00	0,00	-4.946.410,06	-5.332.410,06
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme											
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltsjahres für die Maßnahme											
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme											
davon voraussichtlich kreditfinanziert											

Investitionen, die von geringer finanzieller Bedeutung sind, können zusammengefasst dargestellt werden.

Erläuterungen gemäß § 17 SächsKomHVO:

7	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen						
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen						
	+ anteilige Auszahlungen für Baumaßnahmen						
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen						
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens						
	+ anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen						
	+ anteilige Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit						
= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 ./ Nummer 7)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
8	= anteilig veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummern 5 + 6 ./ Nummer 7)	-195.876,37	-229.560,00	-216.530,00	-212.920,00	-201.324,00	-189.724,00
	+ anteilige Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen (ohne Einzahlungen aus übertragenen Kreditermächtigungen)						
	- anteilige Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen						

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres (laufendes Haushaltsjahr)	Ansatz des Haushaltsjahres (Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
				das	das 2.	das 3.
	Euro					
	1	2	3	4	5	6
Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind						
Summe der investiven Einzahlungen						
Summe der investiven Auszahlungen						
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Der Teilfinanzhaushalt kann abweichend auf die Darstellung der Investitionstätigkeit (Nummern 6 und 7) beschränkt werden.

Erläuterungen gemäß § 17 SächsKomHVO:

Teilfinanzhaushalt - Blatt 2

B. Investitionsprogramm - Planung einzelner Investitionsvorhaben

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)	Ergebnis des Vorvorjahres	übertragene Ermächtigungen	Ansatz des Vorjahres	Ansatz des Haushaltsjahres	Verpflichtungs- ermächtigungen	das	das 2.	das 3.	weitere	bisher bereit- gestellt (ein- schließlich Spalten 2 + 3)	Gesamtein-/ Gesamtaus- zahlungen	
						auf das Haushaltsjahr folgende Jahr						
						Euro						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		
Maßnahme:												
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen												
darunter: investive Schlüsselzuweisungen												
Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit												
Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen												
Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen												
Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen												
Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens												
Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit												
Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen												
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen												
Auszahlungen für Baumaßnahmen												
Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen												
Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens												
Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen												
Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit												
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./. Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme	X										X	
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltsjahres für die Maßnahme	X										X	
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme	X										X	
davon voraussichtlich kreditfinanziert	X										X	

Investitionen, die von geringer finanzieller Bedeutung sind, können zusammengefasst dargestellt werden.

Erläuterungen gemäß § 17 SächsKomHVO:

Übersicht zu der Ermittlung der Fehlbeträge aus Abschreibungen und deren Verrechnung mit dem Basiskapital sowie zu der Entwicklung des Basiskapitals, der Rücklagen und der vorgetragenen Fehlbeträge 2025

Position	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres (laufendes Haushaltsjahr)	Ansatz des Haushaltsjahres (Planjahr)	das	das 2.	das 3.	
				auf das Haushaltsjahr folgende Jahr			
				Euro			
	1	2	3	4	5	6	
1	Abschreibungen auf Alt-Investitionen ¹	1.622.237,84	1.658.216,36	1.661.637,00	1.675.313,00	1.674.169,00	1.678.514,00
2	+ Aufwendungen aus der Veräußerung oder dem Abgang von Alt-Investitionen						
3	+ Aufwendungen aus Zuschreibungen aus den Alt-Investitionen zugeordneten passiven Sonderposten						
4	= Aufwand aus Alt-Investitionen (Nummern 1 bis 3)	1.622.237,84	1.658.216,36	1.661.637,00	1.675.313,00	1.674.169,00	1.678.514,00
5	Erträge aus Zuschreibungen auf Alt-Investitionen						
6	+ Erträge aus der Veräußerung oder dem Abgang von Alt-Investitionen						
7	+ Erträge aus der Auflösung der den Alt-Investitionen zugeordneten passiven Sonderposten	877.251,42	877.250,00	877.250,00	877.250,00	877.250,00	877.250,00
8	= Erträge aus Alt-Investitionen (Nummern 5 bis 7)	877.251,42	877.250,00	877.250,00	877.250,00	877.250,00	877.250,00
9	= Fehlbetrag aus Abschreibungen gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO (Nummer 8 ./ Nummer 4)	-744.986,42	-780.966,36	-784.387,00	-798.063,00	-796.919,00	-801.264,00
	davon: Fehlbetrag aus Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	-744.986,42	-780.966,36	-784.387,00	-798.063,00	-796.919,00	-801.264,00
	Fehlbetrag aus Abschreibungen im Sonderergebnis						
10	= zur Verrechnung veranschlagter Fehlbetrag aus Abschreibungen gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	davon: Fehlbetrag aus Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis						
	Fehlbetrag aus Abschreibungen im Sonderergebnis						
11	Übertragung gemäß § 24 Absatz 3 Satz 2 SächsKomHVO	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

In den Zeilen 1 bis 11 sind jeweils nur für die Haushaltsjahre Beträge anzugeben, in denen eine Verrechnung gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO oder eine Umbuchung gemäß § 24 Absatz 3 Satz 2 SächsKomHVO vorgenommen wurde bzw. geplant ist.

¹ Das zum 31. Dezember 2017 festgestellte Anlagevermögen wird als Alt-Investitionen bezeichnet.

Position	Stand am 31.12. des Vorjahres	voraussichtlicher Stand 31.12. des Vorjahres (laufendes Haushaltsjahr)	voraussichtlicher Stand am 31.12. des Haushaltsjahres (Planjahr)	das	das 2.	das 3.	
				auf das Haushaltsjahr folgende Jahr			
				Euro			
	1	2	3	4	5	6	
12	Basiskapital						
	darunter: Betrag des Basiskapitals, der gemäß § 72 Absatz 3 Satz 4 der Sächsischen Gemeindeordnung nicht zur Verrechnung herangezogen werden darf	7.047.078,40	7.050.078,40	7.053.078,40	7.056.078,40	7.059.078,40	7.062.078,40
13	Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses						
	darunter: Betrag der Rücklage aus der Verrechnung gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	69.715,69	55.179,15	61.238,31	64.705,82	65.693,31	70.235,80
14	Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses						
	darunter: Betrag der Rücklage aus der Verrechnung gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO einschließlich der Übertragung gemäß § 24 Absatz 3 Satz 2 SächsKomHVO	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Fehlbeträge						
	davon: Jahresfehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses und Vortrag von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Jahresfehlbetrag des Sonderergebnisses und Vortrag von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren	31.010,18	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	Nicht durch Kapitalposition gedeckter Fehlbetrag						

Teilergebnishaushalt 2025		Anzahl	Ausführungs- zeitraum	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
<u>Kläranlage:</u>							
Belebung	Laufstege	2	2027/2028			50.000 €	50.000 €
Nachklärung	Brauchwasserversorgung (Neukonzeption und Errichtung)/Brunnen	1	EÜ 2024 -> 2025				
Schlammwässerung	Umbau Eindicker/Krählwerk/Rührwerk	1	EÜ 2024 -> 2025				
Chemikaliendosierung							
E-/MSR-Anlage							
	Ersatzinvestition Schaltschrank Belebungsbecken 1	1	2027			40.000 €	
	Ersatzinvestition Schaltschrank Belebungsbecken 2	1	2028				40.000 €
	Schaltschrank Dekanter/Belüftung	1	2028				50.000 €
Sicherheitstechnik							
Gebäude-/Haustechnik							
	Sanitär, Durchlauferhitzer	2	2025	3.000 €			
Techn. Anlagen u. Maschinen							
	Summen			3.000 €	- €	90.000 €	140.000 €
<u>Kanalnetz:</u>							
Sicherung Leitungsrechte etc.							
	Grundbuchsicherungen von Leitungsrechten		2024/2025/2026/2027/21	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €
Pumpstationen							
	Sanierung Pumpstation 1 (Hutbergstr. 4, NOW)	1	2025	35.000 €			
	Sanierung Pumpstation 11 (Uferweg 8, Eibau)	1	2025	20.000 €			
	Neubau Schaltschrank Pumpstation 15 (Webergasse 6, OOW)	1	2025	10.000 €			
	Neubau Schaltschrank Pumpstation 3 (Neufeldenstr. 5b, NOW)	1	2025	10.000 €			
	Neubau Schaltschrank Pumpstation 12 (K.-Liebknecht-Str. 8a, NOW)	1	2025	10.000 €			
	Ersatztechnik Pumpe & Armaturen PS 6 (Hauptstr. 187, Eibau)	0	2025	6.000 €			
	Ersatztechnik Pumpe & Armaturen PS 7 (Hauptstr. 175, Eibau)	2	2025	6.000 €			
	Ersatztechnik Pumpen	1	2026		5.000 €		
	Ersatztechnik Pumpen	1	2027			5.000 €	
	Ersatztechnik Pumpen	2	2028				5.000 €
Netz							
	Austausch beschädigte Haltungen n.n. 2	1	2025	5.000 €			
	Austausch beschädigte Haltungen n.n. 3	1	2026		5.000 €		
	Austausch beschädigte Haltungen n.n. 4	1	2027			30.000 €	
	Austausch beschädigte Haltungen n.n. 5	1	2028				30.000 €
	Erschließung Oderwitz Steinbergblick (ehem. Eurostern)	1	unbestimmt		1.000 €		
	Ersatzinvestition OW, Lange Str. i.Z.m grundhaftem Ausbau		2026		1.000 €		
	Erschließung Kottmar Bergblick		unbestimmt		1.000 €		
	Summen			107.000 €	18.000 €	40.000 €	40.000 €
Gesamtinvest KA und Netz				110.000 €	18.000 €	130.000 €	180.000 €

Vorbericht zum Haushaltsplan des Haushaltsjahres 2025 des Abwasserzweckverbandes „Landwasser“

Der Vorbericht als Anlage zum Haushaltsplan (§ 1 Abs. 3 Nr. 1 SächsKomHVO-Doppik) gibt eine Übersicht über den Stand und die Entwicklung der Haushaltswirtschaft unter dem Gesichtspunkt der stetigen Aufgabenerfüllung einer Gemeinde (vgl. § 6 SächsKomHVO-Doppik).

1. Entwicklungen der wesentlichen Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen, Auszahlungen sowie aller Verbindlichkeiten und sonstigen Verpflichtungen

1.1 Ergebnishaushalt

1.1.1 Erträge

Abwassergebühren, Fäkalgebühren, Grundgebühren; Gebühren Gewerbe; Gebühren aufgrund öffentlich-rechtlicher Vereinbarungen

Maßgebliche HHSt.: 33210000; 33210100; 33211000; 33212000

Die Ansätze basieren im Planjahr auf den zu erwartenden Einnahmen auf der Grundlage der ab 01.01.2025 geltenden Gebührensätze.

Des Weiteren sind die Einnahmen aus der Entsorgung von Grundstücken in der Ortslage Ebersbach-Neugersdorf sowie des Ortsteiles Spitzkunnersdorf gemäß abgeschlossener Einleitvereinbarungen enthalten.

Angaben	Ist Vorvorjahr	Plan Vorjahr	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Ansatz in €	1.614.047	1.715.670	1.590.270	1.585.300	1.580.330	1.575.350

Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke von Gemeinden

Maßgebliche HHSt.: 31420000; 31421000

Zum Ausgleich des Ergebnishaushalts und der Sicherstellung der Aufgabenerfüllung ist der Verband ab dem Planjahr auf Umlagen für laufende Zwecke von den Mitgliedsgemeinden angewiesen. Gemäß § 3 der Verbandssatzung wird der Umlageschlüssel unter Zugrundelegung der Anzahl der am 30.06. des Vorjahres in den Verbandsgemeinden gemeldeten Einwohnern ermittelt. Die Verwaltungskostenumlage wird der Höhe nach durch den Anteil der Einwohner der jeweiligen Verbandsgemeinde an der Gesamteinwohneranzahl aller Verbandsgemeinden, ausgedrückt in Prozent, auf die erste Kommastelle gerundet und der Multiplikation dieses Anteils mit dem Finanzbedarf ermittelt. Das zugrunde gelegt entspricht einem Anteil für die Gemeinde Oderwitz von 59,2 % basierend auf 4.860 Einwohner sowie für die Gemeinde Kottmar von 40,8 % mit 3.350 Einwohnern. Betragsmäßig belaufen sich die Anteile für Oderwitz auf 69.015,36 € und für Kottmar auf 47.564,64 €.

Angaben	Ist Vorvorjahr	Plan Vorjahr	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Ansatz in €	0	0	116.580	135.150	151.520	164.600

Zinserträge von Kreditinstituten und aus Geldanlagen

Maßgebliche HHSt.: 36170000; 36171000

Im Vorjahr wurden Verträge zu jederzeit kündbaren Geldanlagen mit einer maximalen Laufzeit von drei Jahren eingegangen. Des Weiteren werden kurzfristig nicht benötigte liquide Mittel auf einem Tagesgeldkonto verwahrt.

Angaben	Ist Vorvorjahr	Plan Vorjahr	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Ansatz in €	4.492	5.000	12.800	12.700	6.600	5.000

1.1.2 Aufwendungen

Aufwendungen für die Unterhaltung des Abwassernetzes / der Kläranlage

Maßgebliche HHSt.: 42210000; 42211000

Maßgebliche Instandsetzungs- und Instandhaltungsmaßnahmen 2025 sind der Anlage zu entnehmen.

Angaben	Ist Vorvorjahr	Plan Vorjahr	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Ansatz in €	55.509	144.200	94.300	70.000	130.000	130.000

Zinsaufwendungen an Kreditinstitute

Maßgebliche HHSt.: 45170000

Im Jahr 2025 belaufen sich die Zinsbelastungen, resultierend aus den Altkrediten bei der SAB und DKB auf 205.025 €. Die Zinsaufwendungen für die geplante Kreditneuaufnahme zur Finanzierung der Investitionen werden i. H. v. 11.505 € erwartet. Dabei ist der jüngsten Zinsentwicklung Rechnung getragen.

Angaben	Ist Vorvorjahr	Plan Vorjahr	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Ansatz in €	198.869	229.560	216.530	212.920	201.324	189.724

Abwasserabgabe Kläranlage

Maßgebliche HHSt.: 44411000

Der Planungswert basiert auf den Bescheiden der Vorjahre. Es wird mit keiner Veränderung gerechnet.

Angaben	Ist Vorvorjahr	Plan Vorjahr	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Ansatz in €	34.300	35.000	34.300	35.000	35.000	35.000

Erstattungen an private Unternehmen

Maßgebliche HHSt.: 44570000 bis 44571000

Die Ansätze beruhen im Wesentlichen auf den Vergabesummen der vorgenommenen Ausschreibungen, die sich so auch in den Betriebsführungsverträgen wiederfinden. Die Verträge beinhalten eine Preisleitung, die Berücksichtigung fand. Darüber hinaus wurden rd. € 43.500 p. a. für den Gebühreneinzug veranschlagt, der weiterhin in Fremddregie (SOWAG) erfolgt.

Angaben	Ist Vorvorjahr	Plan Vorjahr	Plan 2025	Pla4 2026	Plan 2027	Plan 2028
Ansatz in €	787.624	842.790	858.450	877.460	892.070	937.390

1.2 Finanzhaushalt

1.2.1 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

Bezüglich der Einzahlungen sind die Ausführungen zu Punkt 1.1.1 zu den Erträgen beachten.

1.2.2 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

Bezüglich der Auszahlungen sind die Ausführungen zu Punkt 1.1.2 zu den Aufwendungen zu beachten.

Auszahlungen aus Abwasserabgabe Kläranlage

Maßgebliche HHSt.: 74411000

Angaben	Ist Vorvorjahr	Plan Vorjahr	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Ansatz in €	34.215	35.000	34.300	35.000	35.000	35.000

Der letzte Bescheid zur Abwasserabgabe Kläranlage liegt dem Verband bis zum Veranlagungsjahr 2023 vor. Bei der Erstellung des Haushaltsplanes 2025 wird zu Grunde gelegt, dass der Bescheid zum Veranlagungsjahr 2024 im Jahr 2025 eingeht und zur Zahlung fällig wird. Es wird mit keiner Veränderung gerechnet.

Auszahlungen aus Abwasserabgabe Kleineinleiter

Maßgebliche HHSt.: 74412000

Angaben	Ist Vorvorjahr	Plan Vorjahr	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Ansatz in €	591	800	800	800	800	800

Der letzte Bescheid zur Abwasserabgabe Kleineinleiter liegt dem Verband bis zum Veranlagungsjahr 2022 vor. Bei der Erstellung des Haushaltsplanes 2025 wird zu Grunde gelegt, dass der Bescheid zum Veranlagungsjahr 2024 im Jahr 2025 eingeht und zur Zahlung fällig wird. Es wird mit keiner Veränderung gerechnet.

1.2.3 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit

Einzahlungen Beiträge für öffentliche Einrichtungen

Maßgebliche HHSt.: 68810000

Die vorgehaltenen Beträge beziehen sich auf solche Grundstücke, die erst künftig einer sachlichen Beitragspflicht unterliegen. Die Erschließungen der Bebauungspläne Steinbergblick ehemals Eurostern in Oderwitz sowie des Wohngebiets Bergblick in Kottmar sind bislang noch nicht absehbar.

Angaben	Ist Vorvorjahr	Plan Vorjahr	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Ansatz in €	22.338	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000

1.2.4 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen

Maßgebliche HHSt.: 78310000

Der Ansatz gilt als Plangröße für weitere mögliche Entschädigungszahlungen im Zusammenhang mit der Eintragung von Grunddienstbarkeiten – hier Leitungsrechte auf privatem Grund.

Angaben	Ist Vorvorjahr	Plan Vorjahr	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Ansatz in €	1.806	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000

Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen und Baumaßnahmen

Maßgebliche HHSt.: 78210000; 78512000; 78320000

Hierunter fallen Investitionen sowohl für das Kanalnetz als auch für die Kläranlage. Die Maßnahmen dienen im Wesentlichen der Anlagenerneuerung und damit auch der Gewährleistung der geforderten Reinigungsleistungen sowie einer sicheren und umweltgerechten Entsorgung.

Angaben	Ist Vorvorjahr	Plan Vorjahr	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Ansatz in €	184.268	326.202	105.000	13.000	125.000	175.000

Maßnahmen mit erheblichem finanziellem Umfang sind nachfolgend aufgeführt:

Kläranlage / Kanalnetz	2025	
Kläranlage – Gebäude-/Haustechnik	Sanitär, Durchlauferhitzer	3.000 €
Kanalnetz – Pumpstationen	Sanierungen der PSt 1 und 11	55.000 €
Kanalnetz – Pumpstationen	Neubau der Schaltschränke in den PSt 3, 12 und 15	30.000 €
Kanalnetz – Pumpstationen	Ersatztechnik Pumpen und Armaturen in den PSt 6 und 7	12.000 €
Kanalnetz – Netz	Austausch beschädigter Haltungen	5.000 €
Summe		105.000 €

2. Darstellung erheblicher Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen

Für das Jahr 2025 und die Folgejahre sind vermehrt Investitionen im Bereich der Pumpstationen vorgesehen. Im Nachgang der Wartungsarbeiten aus 2024 wurden die Schadensbilder analysiert und die entsprechenden Maßnahmen priorisiert. Die Pumpstationen 1 und 11 sind so weit verschlissen, dass ein kompletter Ersatz der Pumpen, Armaturen, Rohrleitungen und Schalttechnik erfolgen muss, um die Funktionsfähigkeit weiterhin zu gewährleisten. Bei den Pumpstationen 3, 12 und 15 sind Ersatzneubauten der Schaltschränke und eine Aktualisierung der Steuerungstechnik vorgesehen. Die Pumpentechnik dort kann noch durch reguläre Verschleißreparaturen instandgehalten werden, allerdings wird die Steuerung schon auf neue Pumpentypen vorbereitet. Bei den Pumpstationen 6 und 7 sind die Pumpen und Armaturen altersbedingt verschlissen und sollen ersetzt werden. Die Schaltschränke dieser Pumpwerke sind noch in einem akzeptablen Zustand, sodass auf die Erneuerung noch einige Jahre verzichtet werden kann. Für die Reparatur kleinerer Schäden, die bei Kanalbefahrungen festgestellt werden, sind ebenfalls Mittel vorgesehen.

Im Bereich der Kläranlage Mittelherwigsdorf soll im Jahr 2025 der Austausch des defekten Krählwerks im Schlamm-Eindicker erfolgen. Die Funktion des Krählwerks ist essenziell für den geregelten Betrieb der nachgeschalteten Schlammwässerung. Das Aggregat gehört zur Erstausrüstung der KA aus dem Jahr 1994 und ist altersbedingt so verschlissen, dass eine Reparatur nicht mehr wirtschaftlich erscheint. Die Maßnahme war bereits für das Jahr 2023 vorgesehen und wurde jetzt nochmals aus dem Jahr 2024 nach 2025 übertragen.

Als zusätzliche Investitionsmaßnahme ist die Erneuerung der elektrischen Geräte im Sanitärbereich vorgesehen. Die entsprechende Summenposition umfasst Heizkörper und Durchlauferhitzer im Bereich der Duschen und im Betriebslabor, sowie die Erneuerung der entsprechenden Leitungen und Armaturen.

3. Aussagen zur Entwicklung des Zahlungsmittelüberschusses bzw. –Fehlbetrages aus laufender Verwaltungstätigkeit sowie zur Inanspruchnahme von Kassenkrediten und der Liquiditätsreserve

Angaben	Ist Vorvorjahr	Plan Vorjahr	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Ansatz in €	611.636	462.440	518.970	540.790	483.296	456.196

Gemäß Planansatz 2025 kann der AZV „Landwasser“ mit einem Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit in Höhe von 518.970 € abschließen.

Die Entwicklung des Finanzmittelüberschusses bzw. –Fehlbetrages unter Berücksichtigung der Auszahlungen für Investitionstätigkeiten und Finanzierungstätigkeiten im Haushaltsjahr stellt sich wie folgt dar:

Angaben	Ist Vorvorjahr	Plan Vorjahr	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Ansatz in €	-163.099	-157.162	-201.380	-95.810	-265.304	-342.404

Im Investitionsplan 2024 sind Maßnahmen, insbesondere für die Erneuerung der Schaltkreuze sowie für die Erneuerung von Pumpen und Schachtdeckel in Höhe von 94.000 € vorerst zurückgestellt worden, die zum Anteil von 54.412 € zur Deckung von Teuerungen genutzt wurden. Der Differenzbetrag wird beim Zweckverband verbleiben und damit den Bestand der liquiden Mittel zu Beginn des Planjahres erhöhen. Dieser Umstand wurde im Finanzplan berücksichtigt.

Die erteilte Kreditermächtigung aus dem Haushaltsjahr 2024 von 312.000 € wird aufgrund von Verzögerungen beim Investitionsgeschehen erst im Jahr 2025 voraussichtlich mit 275.000 € in Anspruch genommen werden.

Im Planjahr 2025 wird unter Berücksichtigung von Ein- und Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen für Investitionen aus 2024 in Höhe von 234.100 € mit einer Verringerung des Bestandes an Zahlungsmitteln in Höhe von 160.480 € gerechnet.

Zukünftig werden die verfügbaren Mittel rückläufig sein.

Für die eine kurzfristige Zahlungssicherheit wird ein Kassenkredit von € 240.000 eingeplant.

4. Entwicklung der Schuldenstandes

Die nachstehenden Angaben beziehen sich auf den Stand zum **01.01. einer jeweiligen Periode**. Die Verbindlichkeiten des Verbandes wurden im Jahr 2005 auf der Basis des Finanzierungskonzepts der SAB vom 21.03.2005 sowie des Ergänzungsbeschlusses der *Arbeitsgruppe zum Abschluss der Konsolidierung (AGKo)* vom 27.04.2005 zum IMA-Beschluss vom 06.12.2000/01.03.2001 massiv abgebaut und neu ausgerichtet.

Eine Kreditermächtigung aus dem Haushaltsplan 2023 in Höhe von 320.000 € sowie eine aus dem Plan 2024 von 312.000 € wurden aufgrund von Verzögerungen bei den Investitionen noch nicht in Anspruch genommen. Der Kredit aus der Ermächtigung 2023 wird im Jahr 2024 in Höhe von voraussichtlich 240.000 € aufgenommen.

Die jährliche Tilgungsrate bei den Altkrediten liegt bei 611.000 €.

Stand der Verbindlichkeiten zu Beginn des HHJ	Vorvorjahr	Vorjahr	2025	2026	2027	2028
Angaben in €	10.691.324	10.080.324	9.469.325	8.858.325	8.247.325	7.636.325

Im Jahr 2024 wird die Kreditermächtigung aus dem Jahr 2023 in Höhe von 240.000 € zur Finanzierung der Investitionen und noch im Planjahr 2025 die Ermächtigung von 312.000 € aus dem Jahr 2024 voraussichtlich mit 275.000 € in Anspruch genommen werden.

Dadurch werden sich die Kreditverbindlichkeiten des AZV Landwasser wie folgt entwickeln:

Angaben in €	2024	2025	2026	2027	2028
Stand zum 01.01.	10.080.324	9.706.924	9.358.574	8.726.974	8.095.374
Kreditaufnahme	240.000	275.000	0	0	0
Tilgung	613.400	623.350	631.600	631.600	631.600
Stand zum 31.12.	9.706.924	9.358.574	8.726.974	8.095.374	7.463.774

5. Entwicklung des Vermögens

Anlagevermögen:

Das Anlagevermögen beläuft sich zum 31.12.2024 voraussichtlich auf circa 40.688 T€. Trotz der Aktivierung der geplanten Investitionen für 2025 sinkt das Anlagevermögen insgesamt zum 31.12.2025 auf 39.282 T€, da die Minderung durch die planmäßigen Abschreibungen höher als die Investitionen sein werden.

Im nachfolgenden Jahr wird das Anlagevermögen durch Investitionen nochmals um 40 T€ wachsen, wobei die Abschreibungen mit jährlich ca. 1,7 Mio. € entgegenstehen. Bleiben die geplanten Investitionen in den nachfolgenden Jahren weiterhin so gering, wird sich das Anlagevermögen kontinuierlich verringern.

Nutzungsdauer:

Die durchschnittliche Nutzungsdauer der Anlagen beträgt 35 Jahre.

Entwicklung des Gesamtergebnisses:

Für 2025 wird im Gesamtergebnis mit einem Überschuss von rund 6.059 € gerechnet. Dabei wurde ein Verwaltungskostenumlage in Höhe von 116.580 € durch die Mitgliedsgemeinden berücksichtigt.

Davon ausgehend, dass die der Haushaltsplanung zugrundeliegenden Maßnahmen der kommenden Jahre umgesetzt werden, wird bis 2028 mit einem positiven Ergebnis gerechnet. Der Finanzhaushalt kann bis einschließlich 2027 durch den Bestand an liquiden Mitteln nach § 72 Abs. 4 S. 2 und 3 sächs. GemO ausgeglichen werden. In dem Jahr 2028 wird der Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit auch unter Einbeziehung der liquiden Mittel die ordentliche Kredittilgung nicht mehr decken.

Entwicklung des Basiskapitals:

Zum 31.12.2023 umfasst das Basiskapital (vorläufig) 7 Mio. €. Es wird jährlich um etwa 3 T€ wachsen, denn mit neuen Abwasserbeiträgen wird nur bei Neuerschließungen der Gemeinden gerechnet. Zukünftig wird es nur um vereinzelte Grundstücke handeln, für die ein Abwasserbeitrag erhoben wird.

Entwicklung der Rücklagen/Sonderposten:

Das positive Ergebnis der Jahre 2025 bis 2028 wird jeweils den Rücklagen zugeschlagen. Diese steigen so in geringem Maße bis zum Ende der Planungszeit und werden dann einen Stand von rund 65,7 T€ erreichen.

Der Sonderposten Gebührenausschlag mit einem Stand zum 31.12.2023 von 1,6 Mio.€ muss nach den Vorgaben des SächsKAG auf 0 € abgeschmolzen werden.

Rückstellungen:

Der AZV „Landwasser“ hat keine langfristigen Rückstellungen. Damit ist keine Planung der liquiden Mittel oder eine Finanzierung erforderlich.

aufgestellt:

Wasserverband Lausitz Betriebsführungs GmbH

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen und der ihnen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäfte sowie der Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährverträgen und der ihnen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäfte

Art der Verbindlichkeiten	Stand zu Beginn des Vorjahres	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres	Umschuldungen im Haushaltsjahr
	Euro			
1. Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten				
2. Wertpapierschulden				
3. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	10.080.324,91	9.706.924,00	9.358.574,00	0,00
4. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen				
5. Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften und Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen (nur Hypotheken-, Grund- und Rentenschulden sowie Restkaufgelder und Finanzierungsleasing)				
Summe der Verbindlichkeiten nach Nummern 1 bis 5	10.080.324,91	9.706.924,00	9.358.574,00	0,00
6. Verschuldung der rechtlich unselbstständigen und selbstständigen Einrichtungen und Unternehmen (Eigenbetriebe, unmittelbare und mittelbare Eigengesellschaften) der Gemeinde (ohne Schulden, die bei der Gemeinde bestehen)				
Summe der Verbindlichkeiten nach Nummern 1 bis 6	10.080.324,91	9.706.924,00	9.358.574,00	0,00
7. Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährverträgen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften				

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rückstellungen

Art der Rückstellungen	Stand zum 1. Januar des Vorjahres	voraussichtlicher Stand zum 1. Januar des Haushaltsjahres	voraussichtlicher Stand zum 31. Dezember des Haushaltsjahres
	TEUR		
1	2	3	4
Rückstellungen für Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Altersteilzeit	0,00	0,00	0,00
Rückstellungen für Rekultivierung und Nachsorge von Deponien	0,00	0,00	0,00
Rückstellungen für Sanierung von Altlasten und sonstige Umweltschutzmaßnahmen	0,00	0,00	0,00
Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten aus der steuerkraftabhängigen Umlage nach § 25a SächsFAG	0,00	0,00	0,00
Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten aufgrund von Steuerschuldverhältnissen	0,00	0,00	0,00
Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichts- und Verwaltungsverfahren sowie aus Bürgschaften, Gewährverträgen und wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften	0,00	0,00	0,00
Rückstellungen für unterlassene Aufwendungen für Instandhaltung im Haushaltsjahr	0,00	0,00	0,00
Rückstellungen für sonstige vertragliche oder gesetzliche Verpflichtungen zur Gegenleistung gegenüber Dritten, die im laufenden Haushaltsjahr wirtschaftlich begründet wurden und die der Höhe nach noch nicht genau bekannt sind	35,28	34,90	34,90
Rückstellungen für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften und aus laufenden Verfahren	0,00	0,00	0,00
Sonstige Rückstellungen	117,42	21,87	21,87
Gesamtsumme	152,70	56,77	56,77

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen

Art der Rücklagen	Stand zum 1. Januar des Vorjahres	voraussichtlicher Stand zum 1. Januar des Haushaltsjahres	voraussichtlicher Stand zum 31. Dezember des Haushaltsjahres
	TEUR		
1	2	3	4
Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	38,71	55,18	61,24
Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0,00	0,00	0,00
Rücklage aus nicht ertragswirksam aufzulösenden Zuwendungen	0,00	0,00	0,00
zweckgebundene und sonstige Rücklagen	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme	38,71	55,18	61,24

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres: ¹	davon voraussichtlich fällige Auszahlungen					
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
	Euro					
2023						
2024						
2025						
2026						
2027						
2028						
Summe:	keine Verpflichtungsermächtigungen					
nachrichtlich: im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen:	320.000	312.000	0	0	0	0

¹ In Spalte 1 sind das Haushaltsjahr und alle früheren Jahre aufzuführen, in denen Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt waren, aus deren Inanspruchnahme noch Auszahlungen in den kommenden Jahren fällig werden.

Muster 9

(zu § 4 Abs. 5 SächsKomHVO-Doppik)

Übersicht über die im Ergebnishaushalt zu veranschlagenden Instandhaltungs- und Instandsetzungsmaßnahmen 1)

nachrichtlich: Produktnummer	Bezeichnung der Instandhaltungs- und Instandsetzungsmaßnahmen	Aufwendungen	Erträge
		Ansatz des Haushaltsjahres	Ansatz des Haushaltsjahres
		TEUR	
1	2	3	4
538000	Kanalsanierung	20,00	0,00
538000	Instandhaltungsmaßnahmen Kläranlage	74,30	0,00
Gesamt:		94,30	0,00

1) in diese Übersicht sind nur solche Maßnahmen aufzunehmen, die von erheblichem Umfang sind oder für die Zuwendungen beantragt werden.

Muster 22
(zu § 5 SächsKomHVO)

Stellenplan 2025

Teil A: Beamte

Laufbahngruppe und Amtsbezeichnung	Besoldungsgruppe	Zahl der Stellen						Vermerke, Erläuterungen (zum Beispiel Aufwandsent- schädigungen) ^{4, 8}
		insgesamt ¹	darunter		Zahl der Stellen 2025	nachrichtlich		
			mit Zulage ²	Leerstellen		Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30. Juni 2024	davon Kernverwaltung, bezogen auf Spalte 3 - Zahl der Stellen insgesamt	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
I. Gemeindeverwaltung - ohne Sondervermögen mit Sonderrechnung								
Geschäftsstelle des AZV Landwasser		0			0	0	0	
Ingesamt:		0			0	0	0	
II. Sondervermögen mit Sonderrechnung								
Ingesamt:		0			0	0	0	

Teil B: Arbeitnehmer

(umfasst sowohl die tariflich Beschäftigten als auch die vergleichbaren Beschäftigten der nicht dem TVÖD beigetretenen kommunalen Körperschaften)

	Entgeltgruppe	Zahl der Stellen						Vermerke, Erläuterungen (zum Beispiel Aufwandsent- schädigungen) ^{4, 8}
		insgesamt ¹	darunter		Zahl der Stellen 2025	nachrichtlich		
			mit Zulage ²	Leerstellen		Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30. Juni 2024	davon Kernverwaltung, bezogen auf Spalte 3 - Zahl der Stellen insgesamt	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
I. Gemeindeverwaltung - ohne Sondervermögen mit Sonderrechnung								
Geschäftsstelle des AZV Landwasser		0			0	0	0	
Ingesamt:		0			0	0	0	
II. Sondervermögen mit Sonderrechnung								
Ingesamt:		0			0	0	0	
Beschäftigte insgesamt (A + B)								
ohne A II + B II		0			0	0	0	
mit A II + B II		0			0	0	0	

Teil C: - nachrichtlich - Aufteilung der Stellen nach den Gliederung des Haushaltsplanes**I. Beamte**

Produktgruppen	Bezeichnung	Bürgermeister, Beigeordnete	Laufbahngruppe 2					Laufbahngruppe 1 ^b				nachrichtlich: davon Kernverwaltung, bezogen auf Zahl der Stellen insgesamt	Erläuterungen (zum Beispiel Aufwandsentschädigungen) ⁴
			B 2	A 16	A 15	A 14	A 13	A 13	A 12	A 9 >	A 5 >		
111000	Innere Verwaltung		0	0	0	0	0	0	0	0	0		

II. Arbeitnehmer

(umfasst sowohl die tariflich Beschäftigten als auch die vergleichbaren Beschäftigten der nicht dem TVöD beigetretenen kommunalen Körperschaften)

Produktgruppen	Bezeichnung	Bürgermeister, Beigeordnete	Laufbahngruppe 2					Laufbahngruppe 1 ^b				nachrichtlich: davon Kernverwaltung, bezogen auf Zahl der Stellen insgesamt	Erläuterungen (zum Beispiel Aufwandsentschädigungen) ⁴
			B 2	A 16	A 15	A 14	A 13	A 13	A 12	A 9 >	A 5 >		
111000	Innere Verwaltung		0	0	0	0	0	0	0	0	0		

Teil D: - nachrichtlich - Ehrenbeamte, Beschäftigte in der Probe- oder Ausbildungszeit**I. Ehrenbeamte**

Bezeichnung	Aufwandsentschädigung	Zahl	vorgesehen im Jahr 2025	beschäftigt am 30. Juni 2024	Erläuterungen
Verbandsvorsteher	1200 EUR p.a.	1	1	1	
Insgesamt:		1	1	1	

II. Beamte auf Probe

Bezeichnung	Besoldungsgruppe	Zahl	vorgesehen im Jahr 2025	beschäftigt am 30. Juni 2024	Erläuterungen
		0	0	0	
Insgesamt:		0	0	0	

III. Nachwuchskräfte und informatorisch Beschäftigte

Bezeichnung	Art der Verfügung	Zahl	vorgesehen im Jahr 2025	beschäftigt am 30. Juni 2024	Erläuterungen
		0	0	0	
Insgesamt:		0	0	0	

ABWASSERZWECKVERBAND „LANDWASSER“

Haushalt für das Jahr 2025

III. Anlagen zum Haushaltsplan

Wirtschaftspläne und neueste Jahres- abschlüsse der Sondervermögen

- entfällt -